

Terpentinöl

Die umseitige Betriebsanweisung ist ein Muster für den beschriebenen Arbeitsplatz. Das Muster kann als Vorlage für eine eigene Betriebsanweisung genutzt werden, wenn mit den Gefahrstoffen an vergleichbaren Arbeitsplätzen gearbeitet wird.

Das Muster ist mit Blick auf die spezifischen innerbetrieblichen Verhältnisse zu prüfen und zu überarbeiten. Die Angaben zu Fluchtweg, Unfalltelefon und Ersthelfer/in sind zu ergänzen. Die Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung, Hautschutzplan, Bindemittel und Feuerlöscher sind zu konkretisieren. Die sachgerechte Entsorgung ist innerbetrieblich festzulegen.

Bezeichnung	Terpentinöl
Betrieb	Be- und Verarbeiten von Glas
Arbeitsbereich	Dekoration (Glasmalerei)
Gefahrstoffe	Terpentinöl
Verwendung	Verdünner für Glasfarben
Tätigkeit	täglich mehrstündiges handwerkliches Dekorieren von Glas mit Schmelzfarben, Lüsterfarben oder Edelmetallpräparaten in kleinen Mengen mit verschiedenen Techniken, vorwiegend Pinselauftrag, aber auch Stempeln, Spritzen, direkter Siebdruck, Tampondruck, Rändermaschine; an den meisten Arbeitsplätzen wird belastete Luft direkt abgesaugt, Farbpulver werden vor dem Einsatz im Druck, beim Spritzen oder an Rändermaschinen im separaten Farbmischraum an einem Arbeitstisch mit halboffener Erfassungseinrichtung mit Terpentinöl oder terpentinöhlhaltigem Lösemittelgemisch angemacht; dekorierte Ware trocknet vor dem Brand in einem angrenzenden Raum mit technischer Belüftung; Terpentinöl wird im Sicherheitsschrank oder im Lager für entzündbare Flüssigkeiten aufbewahrt
Persönliche Schutzausrüstung	Chemikalien-Schutzhandschuhe Schutzbrille

Firma:

Nr.

Terpentinöl

Balsamterpentinöl
(überwiegend Terpenkohlenwasserstoffe)

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz:

Tätigkeit:

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr

Flüssigkeit und Dämpfe sind entzündbar; Dämpfe und Sprühnebel können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Gefahr der Selbstentzündung nach Aufsaugen in großflächiges Material, zum Beispiel Putzwolle oder Putzlappen.
Terpentinöl ist gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und bei Berührung mit der Haut. Es verursacht Haut-, Atemwegs- und schwere Augenreizung. Häufiger Hautkontakt führt zu Entzündungen.
Es kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Terpentinöl kann auch über die Haut aufgenommen werden.
Terpentinöl ist giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Während der Verarbeitung Arbeitsbereich regelmäßig lüften. Farben für Rändermaschine, Druck und Spritzen nur im Farbmischraum bei laufender Absaugung anmachen.
Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Arbeitsplatz und Hilfsmittel sauber halten, Verunreinigungen sofort beseitigen.
Putzlappen nach Gebrauch in geschlossenen, nicht brennbaren Behältern aufbewahren. Putzlappen regelmäßig erneuern, besser Einmalprodukte verwenden. Dekorierte Gläser und ausgewaschene Pinsel im belüfteten Nachbarraum abdunsten lassen. Behälter nach Gebrauch, in Arbeitspausen und bei der Lagerung luftdicht geschlossen halten, vor Lichteinwirkung und Erwärmung schützen.
Behälter kennzeichnen, schadhafte Kennzeichnungen erneuern, keine Lebensmittelbehälter verwenden. Terpentinöl im Sicherheitsschrank aufbewahren. Im Arbeitsraum nur den Tagesbedarf vorrätig halten.
Handschutz: Chemikalien-Schutzhandschuhe im Mischraum, beim Spritzen und Drucken
Augenschutz: bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille
Hautschutz: siehe Hautschutzplan - regelmäßige Hautpflege ist wichtig!
Kontakt mit Haut und Augen unbedingt vermeiden, Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Verschmutzte Hände sofort gründlich waschen. Nach der Arbeit Pflegecreme auftragen. Verunreinigte Kleidung sofort wechseln und erst nach der Reinigung wieder anziehen.
Im Arbeitsbereich nicht essen, trinken, rauchen; keine Lebensmittel aufbewahren.

Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)



Verschüttetes sofort mit saugfähigem nicht brennbarem Material () aufnehmen und in den Abfallbehälter geben. Zündquellen fernhalten; Bereich gründlich lüften.
Feuerlöscher für Brandklasse B, kein direkter Wasserstrahl: ()
Fluchtweg: Siehe Kennzeichnung der Rettungswege und Notausgänge.

Erste Hilfe (Ersthelfer/in: siehe Aushang)



Nach Hautkontakt: sofort gründlich mit Wasser und Seife abwaschen, getränkte Kleidung zuvor entfernen, bei anhaltender Rötung Arzt/Ärztin aufsuchen.
Nach Augenkontakt: bei offenem Lidspalt und zum äußeren Lidspalt hin zehn Minuten unter fließendem Wasser ausspülen, Augendusche beziehungsweise Augenspülflasche verwenden, sofort Augenarzt/-ärztin!
Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen, Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen, **kein Erbrechen anregen**, auch bei Beschwerdefreiheit Arzt/Ärztin hinzuziehen!
Nach Einatmen: Frischluft, bei anhaltendem Unwohlsein zum Arzt/zur Ärztin.

Sachgerechte Entsorgung

Abfälle in gekennzeichneten nicht brennbaren Behältern () sammeln; Abfallbehälter und leere Behälter geschlossen halten, spätestens am Schichtende leeren beziehungsweise aus dem Arbeitsraum entfernen.
Mit Goldpräparaten verschmutzte Putzlappen zum Recycling ().

Datum:

Unterschrift: